

Bestattung planen - Leitfaden

Wünsche des Verstorbenen berücksichtigen

Gibt es Dokumente, die Wünsche des Verstorbenen zur Bestattung beinhalten? Gibt es einen Bestattungsvorsorgevertrag oder eine Sterbegeldversicherung?

Benötigte Dokumente zum Beratungsgespräch

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Familienstammbuch mit: Geburtsurkunde, falls ledig | <input type="checkbox"/> Personalausweis |
| <input type="checkbox"/> Heiratsurkunde, falls verheiratet | <input type="checkbox"/> Krankenkassenkarte |
| <input type="checkbox"/> Sterbeurkunde des Partners, falls verwitwet | <input type="checkbox"/> Rentennummern |
| <input type="checkbox"/> Scheidungsurteil, falls geschieden | <input type="checkbox"/> Versicherungspolicen |
| | <input type="checkbox"/> Grabdokumente, falls vorhanden |

Entscheidung für die letzte Ruhestätte

Ort der Bestattung	<ul style="list-style-type: none"> • Wo soll der Verstorbene bestattet werden? • Falls der oder die Verstorbene andernorts bestattet werden soll, können wir ihn oder sie auch gerne an die letzte Ruhestätte überführen oder mit einem Bestatter vor Ort Kontakt aufnehmen.
Erdbestattung	<ul style="list-style-type: none"> • Gibt es ein Familiengrab? Wie lange gilt der Vertrag und muss er verlängert werden? • Je nach Friedhof gibt es verschiedene Angebote.
Feuer- oder Urnenbestattung	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Einäscherung ist nur ein kleines Urnengrab erforderlich. • Je nach Friedhof werden auch pflegeleichte Varianten angeboten.
FriedWald/ Ruheforst/ Urnenwald	<ul style="list-style-type: none"> • Wald, in dem bestattet werden kann. Hier besteht auch die Möglichkeit einer geistlich begleiteten oder freien Trauerfeier. • Nächste Friedwälder: FriedWald Weilrod oder Taunusstein, Terra Levis Wiesbaden, Naturfriedhof Usingen-Merzhausen
Seebestattung	<ul style="list-style-type: none"> • Bei einer Seebestattung wird die Asche des Verstorbenen in einer speziellen Seeurne in der Nord- und Ostsee oder in einem der Weltmeere beigesetzt. Auf Wunsch können Angehörige der Verabschiedung auf dem Schiff beiwohnen.
Gestaltung der Ruhestätte	<ul style="list-style-type: none"> • Grabpflege: Sie können die Grabpflege selbst übernehmen, oder der Friedhofsgärtner kann die Grabpflege für Sie übernehmen. Der Preis hängt von der Größe des Grabs und Stadt bzw. Ort ab. • Steinmetz: Für die Gestaltung von Grabsteinen arbeiten wir gerne mit Ihnen und Steinmetzen aus der Region zusammen. Der Preis hängt von der Größe und Art des Steins zusammen.

Terminierung und Gestaltung der Trauerfeier & Beisetzung

<p>Termin klären</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beerdigungstermin – Welcher Termin passt in Absprache mit dem Friedhof/Friedwald und der Kirche/Redner? • Sarg und Urne auswählen – Dazu kommen Sie gerne bei uns in der Hauptstraße 32 vorbei, wir bieten eine umfangreiche Sarg- und Urnenauswahl an. Bei einer Feuerbestattung wird ein einfacher Sarg zur Einäscherung genommen. • Möglichkeit der persönlichen Abschiednahme - Gerne können Sie den Verstorbenen noch einmal sehen und im Familien- und Freundeskreis Abschied nehmen. Dazu stehen unsere Räumlichkeiten im Mammolshainer Weg 1 zur Verfügung. Dort können wir auch eine Trauerfeier mit bis zu 20 Gästen für Sie organisieren. • Wir kontaktieren den Pfarrer oder andere Geistliche bei einer kirchlichen oder den Redner bei einer freien Trauerfeier. Wir arbeiten mit allen Gemeinden und freien Rednern zusammen.
<p>Gestaltung der Trauerfeier</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sarg. bzw. Urnenschmuck und Grabschmuck bestellen beim Floristen, das können wir nach Absprache gerne für Sie übernehmen – wir arbeiten mit allen Floristen im Umkreis zusammen. • Gerne können wir auch ein Bild oder persönliche Gegenstände zur Trauerfeier mitgeben. • Welche Lieder wünschen Sie sich? Möchten Sie Orgelmusik, Musik von einer Anlage und/oder andere Musiker zur Trauerfeier spielen? • Es ist auch möglich, die eigentliche Bestattung im engen Familienkreis anzuhalten, und danach eine Trauerfeier oder einen Trauergottesdienst zu organisieren, zu dem alle Freunde und Angehörige eingeladen werden können.
<p>Mit der Pfarrerin/dem Pfarrer oder dem Redner/der Rednerin klären</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beim Gespräch können Sie den Ablauf und den Inhalt der Feier und der Ansprache besprechen. Hilfreiche Fragen hierbei sind: <ul style="list-style-type: none"> ○ Welches waren die wichtigsten Ereignisse im Leben des Verstorbenen, persönlich sowohl beruflich? ○ Wann war er oder sie am glücklichsten? ○ Was hat er oder sie besonders gerne gemacht? ○ Was hat er den Menschen in seinem Umfeld mit auf den Weg gegeben?
<p>Trauerkaffee</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Möchten Sie nach der Bestattung noch zu einem Zusammensein einladen? • Wohin möchten Sie einladen? Restaurant, Café, Zuhause, Veranstaltungssaal? • Sollen alle Trauergäste eingeladen werden oder nur ein bestimmter Kreis?

Informieren über den Todesfall	<ul style="list-style-type: none">• Möchten Sie eine Anzeige in einer lokalen oder überregionalen Zeitung schalten?• Um den Bekanntenkreis zu informieren, werden Trauerkarten oder Trauerbriefe verschickt. Hier halten wir verschiedene Muster für Sie bereit und beraten Sie gerne bei der Auswahl. Außerdem adressieren und verschicken wir die Trauerkarten für Sie, wenn Sie möchten.• Genauso können nach der Beisetzung dann Dankeskarten gestaltet und verschickt werden.
---------------------------------------	---

Finanzielles

Kosten	<p>Die Kosten einer Beerdigung hängen davon ab, wie groß und aufwändig die Beerdigung sein soll und wo sie stattfindet. Grundsätzlich bestehen die Kosten aus drei Posten:</p> <ul style="list-style-type: none">○ Unsere Leistungen (Beratung, Versorgung des Verstorbenen, Sarg, Urne etc.)○ Kommunale Gebühren (Sterbeurkunden, Friedhofsgebühren, Einäscherungsgebühren etc.)○ Ausgaben für weitere Dienstleister (ärztliche Leichenschau, Drucksachen, Anzeigen, Blumen etc.)
Vorsorge/ Versicherung	<ul style="list-style-type: none">• Hatte der oder die Verstorbene eine Bestattungsvorsorge oder eine Sterbegeldversicherung?• Manche Betriebspensionen zahlen auch Sterbegeld oder Beihilfe zu den Bestattungskosten aus